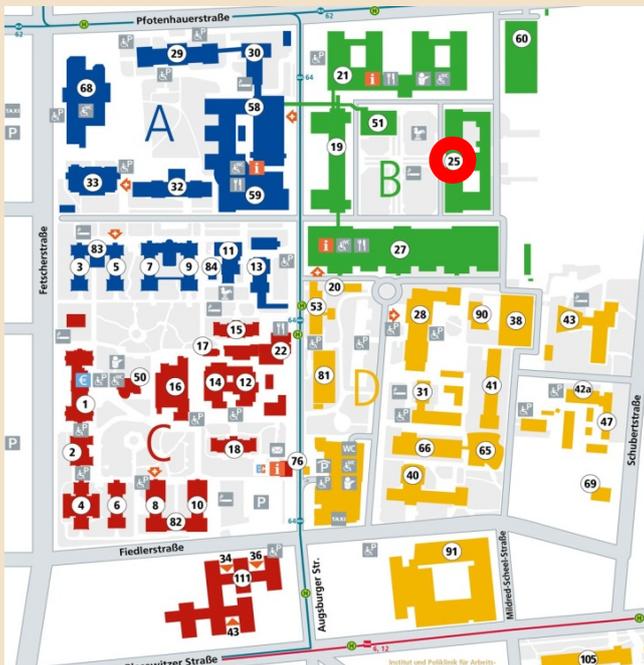


Veranstungsort Kontakt

Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie
Haus 25, 1. Etage, Raum 245
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

Daniela Jany
Tel.: 0351-458-2760
Fax: 0351-458-4324
Email: daniela.jany@
uniklinikum-dresden.de



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen das Universitätsklinikum mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestellen Augsburger Straße und Universitätsklinikum) sowie mit der Buslinie 64 (Haltestellen Universitätsklinikum und Pfotenhauer Straße).

Anfahrt mit PKW:

Von Norden/Osten

Autobahn A4 AS Dresden – Hellerau / Zentrum, der Ausschilderung „Zentrum“ folgend über (1.) Radeburger Straße / Hansastrasse, Große Meißner Straße/Wigardstraße, Albertbrücke, der Ausschilderung „Uniklinikum“ folgend über Käthe-Kollwitz-Ufer, Fetscherstraße oder (2.) Radeburger Straße / Stauffenbergallee /Waldschlösschenbrücke / Fetscherstraße.

Von Süden/Westen

Autobahn A4 AS Dresden – Altstadt, der Ausschilderung „Zentrum“ folgend über Meißner Landstraße / Hamburger Straße, Bremer Straße, Terrassenufer, der Ausschilderung „Uniklinikum“ folgend über Käthe-Kollwitz-Ufer, Fetscherstraße

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus DIE DRESDNER.



10. Dresdner Depressionsgespräche

Klinische Visite am Uniklinikum

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. Dr. Michael Bauer

Direktor, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie



Mittwoch, 23. September 2015

GRÜßWORT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zu den *10. Dresdner Depressionsgesprächen und Klinischen Visite* ins Universitätsklinikum einladen zu dürfen.

Mit Herrn Professor Laux kommt einer der bekanntesten deutschsprachigen Experten auf dem Gebiet der Psychopharmakotherapie zu den 10. Dresdner Depressionsgesprächen. Nationale Anerkennung und Beachtung erreichte Professor Laux nicht nur durch seine vielen wissenschaftlichen Fachartikel aus dem Gesamtgebiet der Psychiatrie und der Mitherausgeberschaft des großen Standardfachbuches „Psychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie“, sondern auch durch seine einzigartigen Forschungsarbeiten zur Frage der Fahrtauglichkeit während der Behandlung mit Psychopharmaka.

In der ärztlichen und psychologischen Praxis gehört die Aufklärung über eine eingeschränkte oder fehlende Fahreignung zu den alltäglichen Aufgaben. Psychische Störungen sind häufig mit Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen oder anderen psychopathologischen Erscheinungen assoziiert, die eine sichere Führung eines Fahrzeuges erheblich beeinträchtigen können. Aber auch psychotrope Medikamente können einen negativen Einfluss auf die Fahrtauglichkeit haben. Deshalb sollte auch der nicht verkehrsmedizinisch qualifizierte Arzt die wichtigsten Grundlagen der Fahreignungsbeurteilung kennen. Rechtlicher Maßstab für die Beurteilung der Fahreignung ist in Deutschland die Fahrerlaubnisverordnung, wobei die Begutachtungsleitlinien zur Kraftfahreignung als Orientierungshilfe dienen. Die Patienten sind sachgerecht sowohl über eine unzureichende Fahreignung als auch über die Möglichkeiten der (teilweisen) Kompensation von Eignungsmängeln zu beraten.

Der Referent wird diese Thematik mit einem Schwerpunkt auf die Fahrtauglichkeit unter Antidepressiva und Stimmungsstabilisierern vertiefen. Den Abschluss der Veranstaltung wird wie gewohnt eine Patientenfalldarstellung aus der Klinik bilden.

Seien Sie ganz herzlich eingeladen an das Universitätsklinikum Dresden, um über dieses klinisch wichtige Thema mit uns und den Referenten zu diskutieren.



Ihr Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Michael Bauer
Direktor der Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie

Mit freundlicher Unterstützung von
Servier Deutschland GmbH



Für die vertragliche und finanzielle Abwicklung dieser Veranstaltung zeichnet die Carl Gustav Carus Management GmbH verantwortlich: www.carus-management.de

PROGRAMM UND REFERENTEN

- 17:30 Uhr** Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Michael Bauer
Direktor, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Begrüßung und Moderation
- 17:45 Uhr** Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Gerd Laux
Institut für Psychologische Medizin, Haag i.O.,
Klinik für Psychiatrie, Ludwig-Maximilians-Universität
München
**Fahrtauglichkeit unter Antidepressiva und
Stimmungsstabilisierern**
- 18:45 Uhr** Dr. med. Philipp Ritter, MB BS
Funktions-Oberarzt, Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Klinische Fallvorstellung
- 19:15 Uhr** Diskussion
- 20:00 Uhr** Ende der Veranstaltung, Imbiss



Nach dem Studium der Psychologie und Medizin in Mainz und Heidelberg absolvierte Gerd Laux die Weiterbildung zum Facharzt für Neurologie und Psychiatrie am Psychiatrischen Landeskrankenhaus Weinsberg und an der Neurologischen Universitätsklinik Würzburg. Von der Psychiatrischen Universitätsklinik Würzburg wechselte er als Leitender Oberarzt an die Psychiatrische Universitätsklinik in Bonn, wo er auch zugleich Direktor der Abteilung Medizinische Psychologie der Universität Bonn war. Von 1996-2013 Tätigkeit als Ärztlicher Direktor des Inn-Salzach-Klinikums, Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Neurologie in Wasserburg a. Inn, Rosenheim und Freilassing, Professor für Psychiatrie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Seit 2014 leitet Prof. Laux das Institut für Psychologische Medizin (IPM) mit Privatarztpraxis in Haag in Oberbayern und lehrt als Professor für Psychiatrie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Schwerpunkte seiner wissenschaftlichen Arbeit sind die Klinische Psychopharmakologie (Antidepressiva), Versorgungsforschung, Therapeutisches Drug-Monitoring und Fahrtauglichkeitsuntersuchungen. Er ist Chefherausgeber der Zeitschrift Psychopharmakotherapie (PPT), (Mit-)Autor von 34 Büchern und mehr als 400 Fachpublikationen.

Die Veranstaltung wird von der Sächsischen
Landesärztekammer zertifiziert.

Antwort

Per Fax an: +49 (0)351-458-4324

oder per Post an:

Daniela Jany
Chefsekretariat Prof. Dr. Dr. Bauer
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der
Technischen Universität Dresden
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Anmeldung zu den 10. „Dresdner Depressionsgesprächen“ am MITTWOCH, 23.09.2015

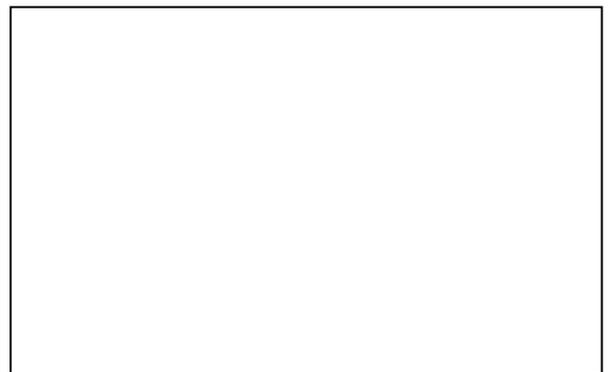
in der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Uniklinikum Dresden

Name _____

Vorname _____

Akad. Grad _____

Praxis/Klinik _____



(Ggf. Stempel)

WEITERE _____

Teilnehmer: _____

Einverständnis zum Erhalt von Emails zur ausschließlichen Bewerbung von Veranstaltungen der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie am UKD (falls noch nicht beantwortet)

- Ich wünsche, zukünftig Veranstaltungshinweise per Email und Post zu erhalten.
- Ich wünsche, zukünftig Veranstaltungshinweise nur noch per Email zu erhalten.
- Ich wünsche, zukünftig Veranstaltungshinweise ausschließlich per Post zu erhalten.
- Ich wünsche, zukünftig keine Veranstaltungshinweise mehr zu erhalten.

Emailadresse/n: _____

Datum, Unterschrift: _____